

# Stimmungsvoller Rathausplatz

## Adventliches Markttreiben in Fehrbellin

**Fehrbellin** (iby) Alle Jahre wieder: Der traditionelle Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz in Fehrbellin lockte am Samstagnachmittag erneut mit seinem abwechslungsreichen Programm. „Es ist eine Freude zu sehen, mit welchem Spaß ihr dabei seid“, sagte Ortsvorsteher Jürgen Sternbeck zu den Kindern der Grundschule der Rhinstadt. Die Jungen und Mädchen beteiligen sich mit Tanz, Gesang und Musik an dieser Veranstaltung und sorgen für einen stimmungsvollen Nachmittag. Dabei sangen die Schüler lustige Weihnachtslieder wie „Ich wünsche mir zum Heiligen Fest“ oder spielten Stücke auf dem Akkordeon „Leise rieselt der Schnee“. Andere tanzten unter der Leitung von Anke Schubert und animierten mit ihrem Schwung zum Mitmachen. Die Zuschauer bewegte sich mit zu den flotten Rhythmen. Beinahe alle Kinder trugen rote Zipfelmütze. Die Gäste, meist Eltern und Angehörige der vielen

kleinen Künstler, standen dicht vor der Bühne und spendeten immer wieder großen Applaus. Ringsherum auf dem Platz standen Buden. Es wurden heiße Getränke, Gebrutzelttes, Gebasteltes und Gestricktes geboten. Gleich neben der Bühne stieg ein leckerer Räucherduft auf. Mitglieder des Fehrbelliner Karnevalvereins (FKK) verkauften dort Wurst und Forellen. Heino Stebener bestückte in aller Ruhe den heißen Ofen mit den Fischen.

Dann kam der Weihnachtsmann. Mit einer kleinen Rute in der Hand öffnete er den Geschenkesack. Sofort reckten sich ihm unzählige Kinderhände entgegen. Schnell waren über 100 Schoko-Weihnachtsmänner verteilt. Dennoch gab es Kinder, die Leer ausgingen. „Wir brauchen Nachschub“, rief der Ortschef durchs Mikrofon. Sofort eilten die Rentiere los und waren eins fix drei mit einem Karton wieder da. Alle waren danach glücklich.



Süßes für alle: Nach dem der Schokoweihnachtsmann-Vorrat leer war, wurde für Nachschub gesorgt.

Foto: Ines Bandylo